



Kampmann GmbH, Lingen

Die integrierte Standard ERP-Lösung für das internationale Intercompany Geschäft: it.manufacturing

»Durch den Einsatz der SAP ERP-Branchenlösung it.manufacturing unterstützen wir das wachsende, internationale Intercompany Geschäft und bilden Variantenkonfiguration und Objektgeschäft optimal ab. Gemeinsam konnten wir im Einführungsprojekt unsere Geschäftsprozesse wirkungsvoll optimieren und die Datentransparenz sichtbar steigern. Einen weiteren Vorteil für das Gesamtprojekt sehen wir in der internationalen Aufstellung und klaren Mittelstandsorientierung von itelligence. Die itelligence AG ist ein kompetenter Partner, der die Sprache unserer Branche spricht.«

Hendrik Kampmann, Geschäftsführer, Kampmann GmbH

itelligence

Mit ERP von SAP intern und international perfekt aufgestellt.

Der breite Spagat zwischen Mittelstand und Globalisierung ist uns perfekt gelungen.

Seit 40 Jahren schreibt die Kampmann GmbH Erfolgsgeschichte: Die breite Produktpalette des Metallverarbeiters und Bauzulieferers, die von Heizungs-, Kühlungs- und Lüftungstechnik über Baumaterialien bis zur Medizintechnik und Hightech-Pferdepflege reicht, ist in immer mehr Ländern der Erde zu finden. 90.000 Artikel stellt das Unternehmen für inzwischen 50.000 Kunden bereit. 150 Aufträge gilt es täglich zu bearbeiten – und weiteres Wachstum ist in Sicht. Diese Zahlen zeigten bei Kampmann den Handlungsbedarf

rund um die IT-Landschaft deutlich auf. Denn das Altsystem konnte die positive Unternehmensentwicklung und die weitere Internationalisierung nicht länger unterstützen – es wurde den Markt- und Branchenanforderungen nicht mehr gerecht. Eine einheitliche, integrierte und skalierbare SAP-Lösung sollte stattdessen zum Einsatz kommen. Durch sie erhoffte sich Kampmann auch mehr Datentransparenz und eine Optimierung der Geschäftsprozesse auf Basis eines langfristig nutzbaren ERP-Systems.

Rund um die Implementierung der neuen IT-Lösung führte die Kampmann GmbH eine intensive Auswahlphase durch. Bereits im Jahr 2004 kam es zu ersten Kontakten mit der itelligence AG mit Fachgesprächen und einer SAP-Systempräsentation. Weitere gegenseitige Besuche folgten, auch die itelligence-Branchentage wurden für das Kennenlernen genutzt. Mithilfe von intensiven Workshops und einem erfolgreichen Vorprojekt im Jahr 2008 fiel dann im Rahmen eines umfassenden ERP-Auswahlverfahrens eine klare Entscheidung zugunsten des itelligence-Teams: Das eigentliche Projekt konnte beginnen.

Gewünscht: eine ganzheitliche Systemwelt

Rund um die Einführung der neuen SAP-Lösung hatte die Kampmann GmbH klare Vorstellungen: Das leistungsfähige, langfristig nutzbare ERP-System sollte wirtschaftlich zu implementieren sein und dabei eine hohe Funktionsabdeckung gewährleisten. Zudem galt es, über zertifizierte Schnittstellen Partnerunternehmen und bewährte Insellösungen für Spezialthemen an die Lösung anzubinden. Insgesamt sollte die ganzheitlich integrierte Systemwelt für Transparenz und durchgängige Geschäftsprozesse sorgen.

it.manufacturing ist die ideale Basis für die Realisierung der Wünsche. Denn die vorkonfigurierte SAP ERP-Branchenlösung der itelligence AG wurde speziell für die Fertigungsindustrie konzipiert: Sie ist leicht skalierbar und international einsetz-



Kampmann GmbH

In aller Welt schätzen Architekten, Planer, Heizungs- und Anlagenbauer sowie Großhändler die hohe Produkt- und Servicequalität des Metallverarbeiters und Bauzulieferers Kampmann GmbH aus Lingen/Ems: Die Systeme für Heizung, Lüftung und Kühlung stellen ihre Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit in industriellen, gewerblichen oder privaten Gebäuden täglich unter Beweis. Zudem komplettieren hochwertige Eingangsmatten und innovative Produkte zur Pferdepflege das vielseitige Produktportfolio. In Deutschland bilden sechs, in Europa 14 Niederlassungen eine flächendeckende Präsenz für die gute Zusammenarbeit mit den Kunden. 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vertreiben die technisch anspruchsvollen Produkte im Stammwerk der Kampmann GmbH in Lingen sowie in den Werken in Gräfenhainichen/Sachsen-Anhalt und dem Produktionswerk in Łęczyca/Polen.



bar. So bildet die Lösung das unternehmensübergreifende Geschäft zwischen den Werken in Deutschland und Polen optimal ab – Vertriebsabwicklung, Einkauf, Lagerverwaltung, Produkt Lifecycle Management, Qualitätsmanagement, Produktionsplanung und -steuerung, Kundenservice, Finanzbuchhaltung und Controlling sowie die Personalabrechnung werden nun mithilfe der SAP-Lösung ganzheitlich und integriert gesteuert.

Flexibel: it.manufacturing ist erweiterbar

Die hohe Integrationsfähigkeit von SAP durch die Serviceorientierte Architektur (SOA) nutzt Kampmann besonders in der Prozessintegration mit SAP NetWeaver Process Integration (PI). Hier werden beispielsweise mit SAP NetWeaver PI als „Datendrehscheibe“, das PLM-System „CoCreate Model Manager“, ein Lotus Notes basiertes CRM-System, Lagersteuerungen, das Saperion DMS-Archivsystem, ein Katalogsystem und die IT-Systeme zweier Logistikdienstleister angebunden.

Weitere Highlights bildeten die GAEB- Schnittstelle (Gemeinsamer Ausschuss Elektronik im Bauwesen) sowie die Anbindungen von TruTops Fab, die Lösung zur Verschnittoptimierung.

Flexible Auswertungen und Berichte erzeugt nun das SAP Business Information Warehouse. Auch die Anbindungen an Datanorm, das Standardverfahren für den elektronische Artikel- und Stammdatenaustausch zwischen Herstellern, Fachhändlern und dem Handwerk, wurde realisiert. Der dreistufige Vertriebsweg zwischen Hersteller, Fachgroßhandel und Handwerk wurde ebenfalls erfolgreich abgebildet. Und darüber hinaus führte das itelligence-Team eine umfassende SAP Variantenkonfiguration für Standard- und Sonderlösungen der Kampmann Produkte ein. Unter anderem bildeten die Berater die Betriebsdatenerfassung BDE in it.manufacturing ab – inklusive der arbeitsplatzbezogenen und merkmalsbasierten Auftragszusammenfassung. BDE ist damit direkt in der SAP-Oberfläche sichtbar und zu bedienen.



Name:
Kampmann GmbH

Branche:
Metallverarbeitung,
Bauzulieferer

Produkte:
Heizung-, Lüftung-
und Kühlungstechnik,
Eingangsmatten, und
Hightech-Pferdepflege

Unternehmensgröße:
750 Mitarbeiter,
davon 680 SAP-User

Umsatz:
85 Mio. Euro (2008)

Stammsitz:
Lingen (Ems)

Niederlassungen:
Gräfenhainichen
und Łęczycza (Polen)

„Mit it.manufacturing von itelligence auf Basis von SAP ERP ist es uns gelungen, komplexe Anforderungen, wie beispielsweise den mehrstufigen Vertriebsweg, die Anbindung der Verbandsstrukturen, Hierarchien im Verkauf und eine umfassende Preisfindung im System ohne Modifikationen im Standard abzubilden. Die hohe Branchentauglichkeit der SAP-Lösung mit einem umfassenden Abdeckungsgrad unserer Geschäftsprozesse ermöglicht eine Implementierung bis tief in die Fertigungsprozesse hinein. Unsere Ziele haben wir mehr als erreicht. Wir nutzen nun eine ERP-Lösung im Standard für alle Anforderungen, das bringt uns Transparenz und Effizienz in den Geschäftsprozessen,“ lautet das Resümee von Jürgen Wenzel, Projektleiter und Leiter IT der Kampmann GmbH.

Bei diesem komplexen Projekt sicherte die mittelstandsgerechte itelligence-Projektmethodik des Permanenten Prototypings in Verbindung mit dem Projektreifegradmodell den gewünschten Erfolg: Nach nur elf Monaten Einführungszeit nutzen 680 der rund 750 Mitarbeiter des Unternehmens erfolgreich SAP in allen Bereichen in Deutschland und Polen.

Somit erzielt Kampmann maximalen Investitionsschutz durch den Einsatz der Lösung des ERP Marktführers SAP und eine hohe funktionale Abdeckung und Prozessoptimierung durch die SAP-Branchenlösung it.manufacturing der itelligence AG.



Facts & Figures

Lösung: it.manufacturing auf Basis von SAP ERP

Projektlaufzeit: 11 Monate

Eingesetzte SAP-Module: FI (Finanz- und Anlagenbuchhaltung), CO (Controlling), HR (Personalwirtschaft mit Abrechnung und Zeitwirtschaft), MM (Materialwirtschaft, Einkauf), SD (Vertrieb und Versand), PP (Produktionsplanung und -steuerung), VC (Variantenkonfiguration), WM (Lagerverwaltung), CS (Kundenservice), PS (Projektsystem), QM (Qualitätsmanagement), PLM (Product Lifecycle Management), BI (Business Intelligence, Business Warehouse), NW XI / PI (Exchange Infrastructure / Process Integration als Datendrehscheibe zur Integration von Subsystemen), Intercompany Abwicklung mit Umlagerungsbestellungen und Transitbestand, Fertigungsexpress Cockpits für Einkauf und Produktion

Die Vorteile:

- Nutzung eines integrierten, zukunfts-sicheren ERP-Systems
- Transparenz für Daten und Prozesse durch einheitliche ERP-Lösung in allen Werken
- Projektsicherheit durch Permanentes Prototyping und Reifegradmodell
- Implementierungssicherheit durch erprobte Lösung
- Optimierung aller Geschäftsprozesse durch Nutzung der Verbesserungspotenziale in der Wertschöpfungskette
- Qualitative Datenhaltung und aussagekräftige Auswertungen
- International alles aus einer Hand durch itelligence (Lizenz, Hotline, Einführung der Branchenlösung, Schulung, Remote Administration)
- Investitionssicherheit durch ERP-Marktführer SAP